












Martel.  
Wein geniessen.

# Riesling Spätlese Abtsberg 2018

Mosel  
Maximin Grünhaus



-  Riesling
-  2018
-  Mosel
-  Desserts ohne Schokolade, Foie Gras, Weichkäse
-  grosses Reifepotential (in grossen Jahren während 20+ Jahren nach Ernte), kann an Komplexität und Feinheit gewinnen
-  naturnah
-  8.00 % Vol.
-  leichter Wein
-  Weingut Maximin Grünhaus

## Zum Wein

Erste urkundliche Erwähnungen des Weingutes Maximin Grünhaus datieren vom Februar 966. Seit 1882 pflegt die Familie von Schubert die herrlich auf einem Hügelzug gelegenen Weinberge nahe den Flussläufen von Mosel und Ruwer. Die Weine gehören zu Deutschlands Weinolymp. Sie repräsentieren unverkennbar ihre Herkunft und stammen ausschliesslich von den Maximin Grünhaus-Monopollagen Abtsberg, Herrenberg und Bruderberg. Der 14ha grosse Abtsberg ist die renommierteste Lage des Weinguts. Sein Untergrund besteht hauptsächlich aus bläulichem Devonschiefer. Die runde Kuppe dreht von Südost bis Südwest und erreicht eine Hangneigung von bis zu 75%! Die fortlaufende Fläche des Abtsberg schließt sich westlich ab und bildet einen fließenden Übergang zum Herrenberg. Der Boden ist hier tendenziell flachgründiger und skelettreicher als im Herrenberg, was sich in der ausgeprägten Mineralität der Weine widerspiegelt. Die

Weine aus dieser 14 Hektar großen Lage gehören zu den langlebigsten der Welt. Die Spätlese wird nach der Hauptlese aus vollreifen Trauben geerntet. Der Wein ist schlank, präzise mit leichter Restsüsse und feinfruchtig mit enormer Geschmackstiefe. Grosses Lagerpotential.